



LVR-KULTURHAUS
Landsynagoge Rödingen



Tag des Gedenkens an die
Opfer des Nationalsozialismus

... und die Katastrophe kam
Erich Kästner und die Kriege

27. Januar 2019, 14.30 Uhr





... und die Katastrophe kam Erich Kästner und die Kriege

Sonntag, 27. Januar 2019, 14.30 Uhr

Eintritt 3,- Euro

(inkl. Besichtigung der Gebäude und der Dauerausstellung)

Erich Kästner war einer der wenigen intellektuellen Gegner des Nationalsozialismus in Deutschland. In Rezitation und Gesang setzen Johannes Göbel und Martin Mock einen inneren Dialog Kästners in Gang, indem sie seinen Tagebuchnotizen aus der Endphase des Zweiten Weltkrieges auszugsweise von Martin Mock vertonte Gedichte des Autors der Jahre 1929 bis 1931 gegenüberstellen. Seine Appelle und Mahnungen treffen somit auf die sich wiederholende Realität.

Johannes Göbel studierte Jura in Münster, Tübingen und Bonn. Von 1979 bis 2006 arbeitete er als Verbandsjurist. Seit 2006 ist er als künstlerischer Fotograf tätig und war Kurator diverser Ausstellungen.

Martin Mock studierte Jura in Bochum und Münster. Seit 1979 arbeitet er als Rechtsanwalt. Seine bereits als Schüler betriebene Vertonung von Gedichten Erich Kästners setzte er ab 2008 fort.

Zusammen entwickeln Göbel und Mock seit 2013 ihr gemeinsames Projekt "Joachim Ringelnatz trifft Erich Kästner".

Bildnachweis

Kästner, 1961 © Dutch National Archives; Martin Mock und Johannes Göbel © J. Göbel.

LVR-KULTURHAUS Landsynagoge Rödingen
Jüdisches Leben im Rheinland

Mühlenend 1, 52445 Titz-Rödingen,
Tel 02463 993098 (nur während der Öffnungszeiten)
landsynagoge@lvr.de - www.synagoge-roedingen.lvr.de
www.facebook.com/Landsynagoge



[Wege zum LVR](#)

[Anfahrt inklusiv. Anreisebeschreibung auch online.](#)